

Porsche präsentiert innovative 3D-Druck-Technologie für Schalensitze

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

17/03/2020 Porsche revolutioniert das sportliche Sitzen: Mit der Konzeptstudie „3D-Druck Bodyform Vollschalensitz" präsentiert das Unternehmen eine innovative Alternative zur konventionellen Polsterung von Schalensitzen.

Die Mittelbahn des Sitzes, also Kissen- und Lehnenspiegel, stammt zum Teil aus einem 3D-Drucker. Kunden können zukünftig bei der Komfortschicht zwischen drei Härten (hart, mittel, weich) wählen. Der Sportwagenhersteller unterstreicht damit einmal mehr seine Nähe zum Motorsport: Der individualisierte Sportsitz folgt den Prinzipien der individuellen Sitzanpassung im professionellen Motorsport.

„Der Sitz ist die Schnittstelle zwischen Mensch und Fahrzeug und entsprechend wichtig für ein präzises, sportliches Handling. Schon lange sind in Rennfahrzeugen daher individuelle, auf den jeweiligen Fahrer ausgelegte Sitzschalen üblich", so Michael Steiner, Vorstand für Forschung und Entwicklung bei

Porsche. „Mit dem ‚3D-Druck Bodyform Vollschalensitz' machen wir einmal mehr Technologie aus dem Motorsport für Serienkunden erlebbar." Neben der motorsportähnlichen Ergonomie zeichnet sich dieser Sitz durch ein einzigartiges Design, weniger Gewicht, verbesserten Komfort und eine passive Klimatisierung aus.

Der „3D-Druck Bodyform Vollschalensitz" basiert auf dem Leichtbauvollschalensitz von Porsche und entsteht in Sandwich-Bauweise: Ein Grundträger aus expandiertem Polypropylen (EPP) wird mit einer atmungsaktiven Komfortschicht aus einem Materialmix auf Polyurethanbasis verklebt, welche im additiven Verfahren hergestellt wird – also im 3D-Drucker. Die Außenhaut der Sitzstudie besteht aus „Racetex" und ist besonders perforiert. Das dient der Klimatisierung. Sichtfenster erlauben einen Blick auf freiliegende farbige Bauteile in 3D-gedruckter Gitterstruktur und geben dem Vollschalensitz ein unverkennbares Design.

Bereits ab Mai 2020 ist der „3D-Druck Bodyform Vollschalensitz" als Fahrersitz über Porsche Tequipment für die Modellreihen 911 und 718 erhältlich. Dabei ist das Angebot vorerst auf 40 Sitzprototypen für den europäischen Rennstreckeneinsatz in Verbindung mit einem 6-Punkt-Gurt beschränkt. Das Feedback der Kunden fließt in den Entwicklungsprozess mit ein. In einem nächsten Schritt sind ab Mitte 2021 straßenzugelassene „3D-Druck Bodyform Vollschalensitze" in drei unterschiedlichen Stauchhärten und Farben ab Werk über die Porsche Exclusive Manufaktur erhältlich. Langfristig ermöglicht die Technologie bei entsprechender Resonanz auch völlig personalisierte Lösungen. Neben einem erweiterten Farbangebot sollen dann sogar auf die individuelle Körperkontur des einzelnen Kunden angepasste Sitze entwickelt und angeboten werden.

MEDIA ENQUIRIES



Nadine Toberer

Spokesperson Design, Lifestyle and Brand Communications
+49 (0) 170 / 911 0944
nadine.toberer@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/produkte/porsche-3d-druck-bodyform-vollschalensitz-konzeptstudie-19999.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e52afb86-34ca-413d-93e6-5f9b2b3b2763.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart